

Germany-Heilbronn: Engineering services

OJ S 30/2023 10/02/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Heilbronn

Town: Heilbronn

NUTS code: DE117 Heilbronn, Stadtkreis

Country: Germany

Contact person: Verfahrensbetreuung THOST Projektmanagement GmbH

E-mail: i.uschakow@thost.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.heilbronn.de/startseite.html>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

WLS | Umgestaltung Wilhelm-Leuschner-Strasse Heilbronn

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Vergabe von Verkehrsplanungsleistungen der LPH 1 - 3 und 5 - 8 nach Teil 3 Abschnitt 4, §§ 45 ff HOAI Verkehrsplanung für die Umgestaltung der Wilhelm-Leuschner-Straße in Heilbronn.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 254 604,62 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

II.2.4. Description of the procurement

Der Planungsraum für die Umgestaltung der Wilhelm-Leuschner-Straße erstreckt sich über einen ca. 450 m langen Straßenzug vom südlichen Anfang des Knotenpunkts Wilhelm-Leuschner-Straße/Heidelberger Straße bis zur im Osten gelegenen Kanalstraße. Der Straßenraum am Knotenpunkt Wilhelm-Leuschner-Straße/Heidelberger Straße und in den angrenzenden Straßenzügen soll dahingehend umgestaltet werden, die teils mangelhaften Verkehrsqualitäten bzw. die Verkehrsabläufe an den neuralgischen Knotenpunkten im innerstädtischen Abschnitt der B 293 maßgeblich zu verbessern. Hinzu kommen noch zwei Themenbereiche. Zum einen soll auf der gesamten Länge des Planungsraums ein lärmindernder Asphalt eingebaut werden und zum anderen soll die Lichtsignalanlage in der Wilhelm-Leuschner-Straße am Knotenpunkt Kastellstraße/Wilhelm-Leuschner-Straße nach Osten verschoben werden.

Ziel ist es eine leistungsfähigere Lösung im Bereich der Wilhelm-Leuschner-Straße, auch hinsichtlich der städtebaulichen Entwicklung in der Hans-Baldung-Straße, zu erhalten.

Die Wilhelm-Leuschner-Straße ist nach RAS 06 als angebaute Hauptverkehrsstraße der Kategoriengruppe HS einzustufen, wobei eine zulässige Maximalgeschwindigkeit von 50 km/h gelten soll. Bei der Planung sind auch die Belange des Fußgänger- (u.a. Barrierefreiheit) und Radverkehrs in Längs- und Querrichtung, sowie des öffentlichen Nahverkehrs (Busverkehr) zu berücksichtigen für den –optional- und unabhängig von der künftigen Linienführung, alle Fahrbeziehungen an Verknüpfungspunkten zwischen Hauptverkehrsstraßen möglich sein sollen.

Für den Planungsraum wurden schon verschiedene Verkehrsuntersuchungen durchgeführt, welche als Grundlage für die eigentliche Planung dienen sollen. Im östlichen Bereich des Knotenpunkts Wilhelm-Leuschner-Straße/Heidelberger Straße sollen zukünftig zwei Linksabbiegespuren in Richtung Sonnenbrunnen angeboten werden. Des Weiteren soll eine zusätzliche Fahrbeziehung von der Heidelberger Straße in die Neckargartacher Straße realisiert werden. Als letzte Maßnahme an diesem Knotenpunkt soll die Spuraufteilung im südlichen Arm neu aufgeteilt werden. Am Knotenpunkt Wilhelm-Leuschner-Straße /Kastellstraße ist noch ein optionaler Umbau in der Diskussion, welcher bei Schließung der Großgartacher Straße nach Westen zur Anwendung kommen würde.

Das Auftragsvolumen der Ingenieurleistungen umfasst die Leistungsphasen 1-3 und 5-8 gemäß §47 HOAI 2021 für die Objektplanung Verkehrsanlagen. Hinzu kommen jeweils für die Verkehrsanlagen die Leistungen für die Örtliche Bauüberwachung gemäß HOAI 2021 Anlage 13 Nr.13.1. Als besondere Leistung soll u.a. die Lenkungs- und Koordinationsarbeit bearbeitet werden. Die Beauftragung soll stufenweise erfolgen.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Stufenweise Beauftragung: Die Leistungsphasen 1-3 und die besondere Leistungen der Leistungsphasen 1 und 3 werden zuerst mit dem Hauptvertrag beauftragt. Im Anschluss folgen die Leistungsphasen 5, 6 und 7 und als letztes wird die Leistungsphase 8 und die besondere Leistung Örtliche Bauüberwachung beauftragt/abgerufen.

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 089-243356](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/01/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: BIT Ingenieure AG

Postal address: Altstadt 36

Town: Öhringen

NUTS code: DE119 Hohenlohekreis

Postal code: 74613

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Die Bewerbungsunterlagen stehen über die Vergabeplattform unter www.subreport-elvis.de bis zum Ablauf der unter Ziffer IV.2.2) genannten Frist zum Herunterladen bereit und sind nur auf diesem Weg erhältlich. Die Bewerber müssen sich eigenverantwortlich über ggf. nachgereichte Dokumente über die Vergabeplattform informieren. Für die Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die von der Vergabestelle vorgegebenen Bewerbungsunterlagen zu verwenden und ausgefüllt online einzureichen. Die Angebotsabgabe erfolgt ebenfalls elektronisch über die Vergabeplattform. Das Verfahren wird elektronisch durchgeführt, eine postalische oder eigenhändige Abgabe oder eine Abgabe per Mail des Teilnahmeantrags/Angebotsabgabe ist nicht zulässig. Fragen zum Verfahren bitte grundsätzlich nur schriftlich über die Vergabeplattform. Der Auftraggeber behält sich vor, bis zum Abschluss der Wertung der Teilnahmeanträge unvollständige bzw. fehlende Nachweise und Unterlagen sowie fehlende Eintragungen in den Teilnahmeformularen nachzufordern.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Town: Karlsruhe
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Nach Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 KT (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Town: Karlsruhe
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/02/2023